

Synergon Rubia T Nr. 103

Homöopathisches Arzneimittel

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes, Apothekers oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Synergon Rubia T Nr. 103 und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Synergon Rubia T Nr. 103 beachten?
3. Wie ist Synergon Rubia T Nr. 103 einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Synergon Rubia T Nr. 103 aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Synergon Rubia T Nr. 103 und wofür wird es angewendet?

Homöopathisches Arzneimittel ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Hinweis: Bei während der Anwendung des Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen.

Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Synergon Rubia T Nr. 103 beachten?

Synergon Rubia T Nr. 103 darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Bärlappsporen (*Lycopodium clavatum*), Korbblütler, einen der Wirkstoffe oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten, bevor Sie Synergon Rubia T Nr. 103 einnehmen.

Kinder

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Einnahme von Synergon Rubia T Nr. 103 zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel in der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt oder Apotheker eingenommen werden.

Synergion Rubia T Nr. 103 enthält Lactose

Bitte nehmen Sie es daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie ist Synergion Rubia T Nr. 103 einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren beträgt:

Einmalige Gabe - 1 Tablette im Mund zergehen lassen.

Die weitere Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Synergon Rubia T Nr. 103 aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Synergon Rubia T Nr. 103 enthält

- Die Wirkstoffe sind:

1 Tablette enthält:

Rubia tinctorum Trit. D32	125,0 mg
(HAB, V.4a, Ø mit Ethanol 62% m/m)	
Magnesium phosphoricum Trit. D7	12,5 mg
Berberis vulgaris Trit. D3	12,5 mg
Solidago virgaurea Trit. D4	15,0 mg
Lithium carbonicum Trit. D4	25,0 mg
Atropinum sulfuricum Trit. D8	12,5 mg
Citrullus colocynthis Trit. D4	12,5 mg
Matricaria recutita Trit. D4	25,0 mg
Lycopodium clavatum Trit. D2	2,5 mg

Die Bestandteile 1-2 werden über 1 Stufe gemeinsam potenziert.

- Die sonstigen Bestandteile sind: Lactose (als Arzneiträger der Verreibungen), Kartoffelstärke, Magnesiumstearat

Wie Synergon Rubia T Nr. 103 aussieht und Inhalt der Packung

100, 200 Tabletten zum Zergehenlassen im Mund

Apothekenpflichtig

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Kattwiga Arzneimittel GmbH

Postfach 2567

48514 Nordhorn

Tel.: 05921 7802 0

E-Mail: info@kattwiga.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2025.